

Irland

Irland – gesetzliches Rentensystem

Rechts- und Quellenstand: 8. August 2026

- 1 Irland unterscheidet sich erheblich von Deutschland. Die staatliche Altersrente ist im Kern **keine einkommensproportionale Rente**, sondern eine beitragszeitabhängige Pauschal-leistung. Seit **1. Januar 2026** kommt mit **MyFutureFund** ein staatlich organisiertes, kapi-talgedecktes Auto-Enrolment-System hinzu.

1. Aufbau des Versorgungssystems

- 2 Für einen internationalen Drei-Säulen-Vergleich lässt sich Irland wie folgt einordnen:

Säule	Versorgung	Charakter
I. Säule	State Pension (Contributory) und State Pension (Non-Con-tributory)	gesetzliche staatliche Grundversor-gung
II. Säule	betriebliche Altersversorgung und seit 1.1.2026 MyFu-tureFund Auto-Enrolment	überwiegend kapitalgedeckte Zu-satzversorgung
III. Säule	PRSA, RAC/personal pensions und sonstige freiwillige pri-vate Vorsorge	individuelle kapitalgedeckte Vor-sorge

I. Säule

- 3 Die **State Pension (Contributory – SPC)** ist eine Sozialversicherungsrente auf Grundlage der PRSI-Beiträge. Ihre Höhe hängt im Gegensatz zur deutschen gesetzlichen Rentenversi-cherung **nicht von der Höhe des individuellen Arbeitsentgelts**, sondern im Wesentli-chen von der Zahl anrechenbarer Beitrags-, Credit- und Betreuungszeiten ab. Bei voller Versicherungsbiografie wird ein gesetzlich bestimmter Pauschalbetrag gezahlt. 2026 be-trägt dessen Höchstsatz **299,30 € wöchentlich**. ([Regierung Irland](#))
- 4 Daneben steht die **State Pension (Non-Contributory)** als bedürftigkeitsgeprüfte Alters-leistung für Personen, die keine oder keine ausreichende Beitragsrente erworben haben. ([Regierung Irland](#))

II. Säule – MyFutureFund

- 5 Zum **1. Januar 2026** wurde das neue automatische Altersvorsorgesystem **MyFutureFund** eingeführt. Arbeitnehmer im Alter von grundsätzlich 23 bis 60 Jahren, die mehr als 20.000 € jährlich verdienen und über ihre Beschäftigung keine bestehende Zusatzversorgung auf-bauen, werden automatisch einbezogen. Arbeitnehmer, Arbeitgeber und Staat zahlen ge-meinsam ein. ([Regierung Irland](#))
- 6 [Irische Regierung – MyFutureFund Auto-Enrolment](#)
- 7 Daneben bestehen klassische occupational pension schemes.

Irland

III. Säule

- 8 Hierzu gehören insbesondere:
 - PRSAs – Personal Retirement Savings Accounts,
 - RACs – Retirement Annuity Contracts,
 - sonstige individuelle private Altersvorsorgeprodukte.
- 9 Aufsicht führt insbesondere die **Pensions Authority**. ([pensionsauthority](https://pensionsauthority.ie))

1.a Gesetzliches Renteneintrittsalter

- 10 Das gesetzliche Alter für die irische **State Pension beträgt derzeit 66 Jahre**.
- 11 Seit 2024 können Personen, die ab dem 1. Januar 1958 geboren wurden, die State Pension (Contributory) zwischen **66 und 70 Jahren** in Anspruch nehmen. Bei einem Aufschub erhöht sich der Rentensatz versicherungsmathematisch. ([Regierung Irland](https://www.government.ie))
- 12 Wichtig ist: Frühere politische Vorschläge sahen eine schrittweise Anhebung des Rentenalters vor. **Eine automatische Anhebung auf 67 oder 68 Jahre ist nach geltendem Recht im August 2026 aber nicht beschlossen**. Die aktuelle Verwaltungsvorschrift nennt weiterhin 66 Jahre. ([Regierung Irland](https://www.government.ie))
- 13 Auch die neue irische Regelung zu vertraglichen Altersgrenzen knüpft ausdrücklich an das derzeitige State-Pension-Alter von **66 Jahren** an. Das entsprechende Beschäftigungsgesetz gilt seit 29. Juni 2026. ([Enterprise Ireland](https://www.enterpriseireland.com))

1.b Mann des Geburtsjahrgangs 1976

Rentenalter

- 14 Für einen 1976 geborenen Mann beträgt die gesetzliche Altersgrenze nach **heutigem Recht: 66 Jahre** Er würde damit im Jahr **2042** die Altersgrenze erreichen.
- 15 Da bis 2042 noch erhebliche Zeit verbleibt, kann der irische Gesetzgeber die Altersgrenze selbstverständlich künftig ändern. Für eine heutige versicherungsmathematische Berechnung ist aber **66** und nicht ein hypothetisches höheres Alter anzusetzen.

Restlebenserwartung im Alter 65

Für den Jahrgang 1976 ist insbesondere die Lebenserwartung im Zeitraum **2040–2042** relevant. Die amtliche Langfristprojektion des **Central Statistics Office Ireland (CSO)** weist für Männer im Alter von 65 Jahren aus:

Zeitraum	Restlebenserwartung Mann 65
2020–2022	19,3 Jahre
2025–2027	20,0 Jahre
2030–2032	20,7 Jahre

Irland

Zeitraum	Restlebenserwartung Mann 65
2035–2037	21,4 Jahre
2040–2042	21,9 Jahre
2045–2047	22,4 Jahre

- 16 Damit beträgt für einen Mann des Jahrgangs 1976 im Alter von 65 Jahren nach dieser amtlichen Projektion die Restlebenserwartung ungefähr **21,9 Jahre** und damit eine erwartete Lebensdauer bis ungefähr **86,9 Jahre**. ([Zentralamt für Statistik](#))
- 17 Allerdings ist diese CSO-Langfristprojektion bereits auf Basis der Mortalitätsannahmen von 2017 erstellt worden. Das sollte bei einer versicherungsmathematischen Verwendung ausdrücklich kenntlich gemacht werden. Das CSO geht in der Projektion ab 2041 von einer langfristigen Sterblichkeitsverbesserung von jährlich 1,5 % aus. ([Zentralamt für Statistik](#))
- [CSO – Projected life expectancy 2017–2051](#)

2. Grundsätze des Versorgungserwerbs

State Pension (Contributory)

- 18 Seit der Reform erfolgt die Berechnung zunehmend nach dem **Total Contributions Approach – TCA**. Für einen 1976 Geborenen wird dieser Ansatz vollständig gelten, weil das alte „Yearly Average“-System bis 2034 ausläuft. ([Regierung Irland](#))
- 19 Für die volle Beitragsrente werden grundsätzlich **2.080 anrechenbare Wochen = 40 Jahre** benötigt. Für einen grundsätzlichen Rentenanspruch sind mindestens **520 vollwertige PRSI-Beitragswochen = 10 Jahre** erforderlich. ([Regierung Irland](#))
- 20 Die Rentenhöhe lässt sich im TCA vereinfacht darstellen als:
- $$\text{Rentenquote} = \frac{\text{anrechenbare Beitragswochen} - \text{Credit} - \text{Betreuungswochen}}{2.080}$$
- 21 multipliziert mit dem jeweiligen gesetzlichen Höchstsatz.
- 22 Es gibt zusätzlich insbesondere:
- credited contributions,
 - HomeCaring Periods für Betreuungszeiten.
- 23 HomeCaring Periods können grundsätzlich bis zu 1.040 Wochen bzw. 20 Jahre berücksichtigt werden; Credits und HomeCaring-Zeiten unterliegen dabei gesetzlichen Höchstgrenzen. ([Regierung Irland](#))

Irland

Entscheidender Unterschied zur DRV

- 24 Ein Arbeitnehmer mit 100.000 € Jahreseinkommen erwirbt bei gleicher Zahl versicherter Wochen grundsätzlich **keinen höheren State-Pension-Anspruch** als ein Arbeitnehmer mit wesentlich geringerem beitragspflichtigem Einkommen.
- 25 Die irische State Pension ist damit hinsichtlich ihrer Leistungsbemessung eher eine **beitragszeitabhängige Grundrente** als eine einkommensäquivalente Versorgung.

2.a Arbeitnehmer- und Arbeitgeberbeiträge

- 26 **Ja.** Die gesetzliche Sozialversicherung wird über **PRSI – Pay Related Social Insurance** finanziert.
- 27 Für einen typischen Arbeitnehmer der **PRSI Class A** gelten am 8. August 2026 grundsätzlich:

Beitrag	Satz
Arbeitnehmer bei entsprechendem Einkommen	4,20 %
Arbeitgeber bis 552 € Wochenentgelt	9,00 %
Arbeitgeber über 552 € Wochenentgelt	11,25 %

- 28 Zum **1. Oktober 2026** steigen diese Sätze auf:
 - Arbeitnehmer: **4,35 %**,
 - Arbeitgeber: **9,15 % bzw. 11,40 %**. ([Regierung Irland](#))
- 29 Zu beachten ist: PRSI ist **kein ausschließlich für die Altersrente erhobener Rentenversicherungsbeitrag**. Es finanziert den gesamten Social Insurance Fund und damit auch beispielsweise Invaliditäts-, Hinterbliebenen-, Arbeitslosen- und andere Sozialversicherungsleistungen.

MyFutureFund

- 30 Zusätzlich gelten für das neue Auto-Enrolment-System in der ersten Beitragsstufe:

Beitragszahler	Beitrag
Arbeitnehmer	1,5 %
Arbeitgeber	1,5 %
Staat	0,5 %

- 31 Die Sätze steigen stufenweise; langfristig sind **6 % Arbeitnehmer + 6 % Arbeitgeber + 2 % Staat** vorgesehen. ([Regierung Irland](#))
- 32 Damit zahlt der Staat für jeweils 3 € Eigenbeitrag des Arbeitnehmers zusätzlich 1 €, während der Arbeitgeber den Arbeitnehmerbeitrag grundsätzlich spiegelt.

Irland

2.b Versorgung allein aufgrund legalen Aufenthalts?

- 33 Hier ist genau zu differenzieren.
- State Pension (Contributory)
 - Nein.
- 34 Ein legaler Aufenthalt oder Wohnsitz in Irland begründet keine Beitragsrentenanwartschaft. Erforderlich sind grundsätzlich PRSI-Versicherungszeiten bzw. aufgrund europäischer Koordinierung anrechenbare ausländische Versicherungszeiten.

State Pension (Non-Contributory)

- 35 Hier spielt der Wohnsitz dagegen eine wesentliche Rolle. Voraussetzungen sind insbesondere:
- V1füllung einer **Bedürftigkeitsprüfung – means test**. ([Regierung Irland](#))
- 36 Es gibt aber gerade **keine feste Regel wie „10 Jahre Aufenthalt = x % Rente“**.
- 37 Die Habitual Residence Condition ist eine Gesamtbewertung insbesondere anhand:
- Dauer und Kontinuität des bisherigen Aufenthalts,
 - Dauer und Zweck von Abwesenheiten,
 - Art und Struktur der Beschäftigung,
 - Lebensmittelpunkt und
 - erkennbare Absicht, künftig in Irland zu leben.
- 38 Es besteht **keine allgemeine feste Mindestaufenthaltsdauer**, deren Erfüllung allein den Anspruch entstehen lässt. ([Regierung Irland](#))
- 39 Damit ist die Non-Contributory Pension anders zu beurteilen als beispielsweise eine echte wohnsitzproportionale Volksrente: **Wohnsitz ist Anspruchsvoraussetzung, aber keine selbständige Anwartschaftszeit, durch die jährlich ein bestimmter Rentenanteil erworben wird.**

3. Dynamisierung

3.a Anwartschaftsphase

- 40 Bei der State Pension (Contributory) gibt es **keine Anwartschaftsdynamisierung im deutschen Sinne**.
- 41 Es werden keine Eurobeträge, Entgeltpunkte oder persönlichen Einkommenswerte gespeichert, die anschließend jährlich aufgewertet werden. Vielmehr werden insbesondere Beitragswochen, Credits und Betreuungszeiten gezählt.
- 42 Bei voller TCA-Anwendung bestimmt sich die Rentenquote grundsätzlich aus:
- 43 **anrechenbare Wochen / 2.080 Wochen.**

Irland

- 44 Der Geldwert dieser Quote richtet sich nach dem **bei Rentenbeginn geltenden gesetzlichen State-Pension-Satz**. ([Regierung Irland](#))
- 45 Damit bewirken zwischenzeitliche politische Erhöhungen des Pauschalrentensatzes mittelbar auch eine höhere zukünftige Rentenanwartschaft; es gibt aber **keinen gesetzlich garantierten jährlichen Anwartschaftsindex**.

MyFutureFund

- 46 Hier ist die Situation völlig anders:
- 47 Beiträge werden auf einem individuellen Altersvorsorgekonto angesammelt und investiert. Die Anwartschaftsdynamik ergibt sich aus Beiträge + Kapitalerträge – Kosten und ist damit **kapitalmarktbezogen**. ([Regierung Irland](#))

3.b Leistungsphase

- 48 Für die staatliche State Pension besteht derzeit **keine gesetzlich festgelegte automatische Anpassungsformel** wie etwa „100 % CPI“ oder „Lohnentwicklung“.
- 49 Die Rentensätze werden regelmäßig im Rahmen des jährlichen Staatshaushalts und der Sozialgesetzgebung politisch festgelegt.
- 50 Beispielsweise wurde der Höchstsatz 2026 um **10 € pro Woche** auf **299,30 € wöchentlich** angehoben. ([Regierung Irland](#)) Das entspricht gegenüber 289,30 € einer nominalen Steigerung von etwa **3,46 %**.
- 51 Die irische Pensions Commission hat zwar eine systematische Benchmarking-/Indexierungsregel empfohlen; eine automatische gesetzliche Lohn- oder Preisindexierung der State Pension besteht jedoch nach aktueller Rechtslage nicht.
- 52 **Für Barwertberechnungen sollte deshalb nicht ohne Weiteres eine gesetzlich garantierte Inflationsdynamik unterstellt werden.**

4. Leistungsspektrum

4.a Invaliditätsrente

- 53 **Ja.** Die zentrale beitragsbezogene Leistung ist die **Invalidity Pension**. Voraussetzungen sind insbesondere:
- dauerhafte bzw. langfristige Arbeitsunfähigkeit,
 - grundsätzlich mindestens **260 gezahlte Beitragswochen = 5 Jahre**,
 - zusätzlich regelmäßig 48 gezahlte oder gutgeschriebene Wochen in einem maßgeblichen Beitragsjahr. ([Regierung Irland](#))
- 54 Der persönliche Höchstsatz 2026 beträgt: **259,50 € pro Woche** gegenüber **299,30 €** bei der maximalen State Pension (Contributory).

Irland

- 55 Rechnerisches Verhältnis: **259,50/299,30=86,70%** also rund: **86,7 % des maximalen Altersrentensatzes.**
- 56 Das ist allerdings **keine gesetzliche Leistungsquote**. Die Invalidity Pension wird als eigenständige Pauschalleistung festgesetzt und nicht als Prozentsatz der individuell erworbenen Altersrente berechnet.
- 57 Besonders wichtig: Mit Erreichen des 66. Lebensjahres wird die Invalidity Pension automatisch in eine **State Pension (Contributory) zum vollen Satz** umgewandelt. ([Regierung Irland](#))

4.b Hinterbliebenenversorgung

- 58 **Ja.** Die beitragsbezogene Hinterbliebenenleistung heißt seit der Reform **Bereaved Partner's Contributory Pension.**
- 59 Anspruchsberechtigt können insbesondere sein:
- Ehegatten,
 - Civil Partners,
 - seit 21. Juli 2025 unter bestimmten Voraussetzungen auch **qualified cohabitants.** ([Regierung Irland](#))
- 60 Bei **unverheirateten Lebenspartnern** setzt die Neuregelung grundsätzlich eine qualifizierte Lebensgemeinschaft von
- mindestens **2 Jahren**, wenn gemeinsame Kinder vorhanden sind,
 - sonst mindestens **5 Jahren**
- voraus. ([Regierung Irland](#))
- 61 2026 beträgt der persönliche Höchstsatz:
- | Alter | Höchstsatz |
|----------|----------------------|
| unter 66 | 259,50 € wöchentlich |
| ab 66 | 299,30 € wöchentlich |
- 62 Damit entsprechen die Höchstsätze rechnerisch ungefähr: vor 66: **86,7 %** der maximalen Altersrente, ab 66: **100 %**.
- 63 Auch hier handelt es sich aber **nicht um eine Hinterbliebenenquote von beispielsweise 60 % der konkreten Rente des Verstorbenen.** Irland verwendet eine eigenständige Pauschalleistung, deren Höhe vom maßgeblichen PRSI-Verlauf abhängt. ([Regierung Irland](#))
- 64 Das unterscheidet Irland deutlich von Deutschland oder zahlreichen kontinentaleuropäischen Systemen.

4.c Geschiedenenhinterbliebenenversorgung

- 65 Für heutige Todesfälle grundsätzlich: **Nein.**

Irland

- 66 Die aktuelle Verwaltungsvorschrift zur Bereaved Partner's Contributory Pension stellt klar, dass bei einem Todesfall **ab 21. Juli 2025** eine geschiedene Person nicht mehr aufgrund der früheren Ehe anspruchsberechtigt ist. ([Regierung Irland](#))
- 67 Für ältere Todesfälle vor dem 21. Juli 2025 bestanden dagegen Übergangs-/Altregelungen, nach denen geschiedene Ehegatten unter bestimmten Voraussetzungen noch anspruchsberechtigt sein konnten.
- 68 Damit lautet die für einen heutigen Versorgungsausgleich praktisch maßgebliche Antwort:
- 69 **Eine aktuelle irische Geschiedenenwitwen- oder Geschiedenenwitwerrente aufgrund der früheren Ehe besteht für Todesfälle ab 21. Juli 2025 nicht.**

5. Besteuerung

- 70 Die staatlichen Renten des Department of Social Protection sind grundsätzlich: **einkommensteuerpflichtig**.
- 71 Die irische Revenue stellt ausdrücklich klar, dass Social-Welfare-Pensions der **Income Tax** unterliegen. ([Revenue](#))
- 72 Es existiert kein besonderer einheitlicher „Rentensteuersatz“. Der Rentenbetrag wird in das steuerpflichtige Einkommen einbezogen. 2026 gelten beispielsweise für eine allein-stehende Person grundsätzlich:
- bis zum maßgeblichen Standard Rate Cut-Off Point: **20 %**,
 - darüber: **40 %**,
- 73 jeweils unter Berücksichtigung von Tax Credits, Altersfreibeträgen und sonstigen persönlichen Umständen. ([Revenue](#))
- 74 Bei niedrigen Gesamteinkünften kann die tatsächliche Steuerbelastung deshalb trotz grundsätzlicher Steuerpflicht **0 €** betragen. [Irish Revenue – Besteuerung der staatlichen Renten](#)

6. Sozialabgaben auf Renten

- 75 Für die staatlichen Renten ist die Antwort besonders klar: **Keine PRSI-Beiträge und keine USC**.
- 76 Die irische Steuerverwaltung formuliert ausdrücklich: Sozialversicherungsrenten des Department of Social Protection unterliegen der Income Tax, **nicht aber PRSI oder Universal Social Charge (USC)**. ([Revenue](#))
- 77 Damit besteht bei der State Pension selbst grundsätzlich **keine mit den deutschen KVdR-/Pflegeversicherungsbeiträgen vergleichbare Sozialabgabenbelastung**.

Irland

- 78 Bei betrieblichen oder privaten Pensionen kann die steuerliche Behandlung anders sein; insbesondere kann USC anfallen. Dies ist von der staatlichen State Pension zu unterscheiden.

7. Kapitalisierung

- 79 Hier ist nach den Säulen zu unterscheiden.

I. Säule – State Pension

- 80 **Nein.** Die State Pension (Contributory) und State Pension (Non-Contributory) sind laufende staatliche Rentenleistungen. Es besteht **kein Wahlrecht, anstelle der lebenslangen bzw. laufenden Rente einen versicherungsmathematischen Kapitalwert auszahlen zu lassen.** Damit ist die gesetzliche I. Säule **nicht kapitalisierbar.**

II. Säule – MyFutureFund

- 81 Hier gilt dagegen: **Ja.**
- 82 MyFutureFund baut ein **individuelles Kapitalguthaben** auf.
- 83 Nach dem seit Januar 2026 geltenden System ist das angesparte Guthaben grundsätzlich bis zum Rentenalter gebunden; vorzeitiger Zugriff ist nur in eng begrenzten Fällen, insbesondere aus gesundheitlichen Gründen, vorgesehen.
- 84 In der Startphase von MyFutureFund ist vorgesehen, dass das Guthaben beim Renteneintritt **als Kapitalbetrag ausgezahlt wird.** Die Einführung weiterer Ruhestandsprodukte, beispielsweise laufender Rentenprodukte, ist für die Weiterentwicklung des Systems vorgesehen. ([Regierung Irland](#))
- 85 Damit ist MyFutureFund im Hinblick auf einen deutschen Versorgungsausgleich strukturell völlig anders als die State Pension:
- 86 **Es existiert ein identifizierbares individuelles Deckungskapital.**
- 87 Auch traditionelle occupational pensions und PRSAs kennen regelmäßige Kapitalauszahlungs-/Lump-Sum-Möglichkeiten innerhalb der steuerrechtlichen Grenzen.

8. Doppelbesteuerungsabkommen Deutschland–Irland

- 88 **Ja.** Zwischen Deutschland und Irland besteht ein umfassendes Doppelbesteuerungsabkommen. Aktuell maßgeblich ist das DBA vom **30. März 2011** in der durch die Änderungsinstrumente vom **3. Dezember 2014** und **19. Januar 2021** geänderten Fassung.
- 89 Das Bundesfinanzministerium hat am **31. März 2025 eine Neufassung bekannt gemacht.** Das BMF führt das Abkommen in seiner DBA-Übersicht mit Stand **1. Januar 2026** als geltendes Abkommen. ([Bundesministerium der Finanzen](#)) [BMF – Stand der Doppelbesteuerungsabkommen zum 1. Januar 2026](#)

Irland

- 90 Für eine konkrete in Deutschland wohnende Person muss zusätzlich geprüft werden, um welche Rentenart es sich handelt; das DBA enthält besondere Regelungen für Sozialversicherungs- und öffentliche Dienstpensionen.

9. Inflation in Irland

- 91 Die Inflation der letzten **zehn vollständig abgeschlossenen Kalenderjahre 2016–2025**.

Jahr	durchschnittliche CPI-Inflation
2016	0,0 %
2017	0,4 %
2018	0,5 %
2019	0,9 %
2020	−0,3 %
2021	2,4 %
2022	7,8 %
2023	6,3 %
2024	2,1 %
2025	2,2 %

- 92 Das CSO bestätigt für die jüngsten Jahre insbesondere 2,4 % (2021), 7,8 % (2022), 6,3 % (2023), 2,1 % (2024) und 2,2 % (2025). ([Zentralamt für Statistik](#))

- 93 Daraus ergibt sich rechnerisch:

Zeitraum	kumulierte Inflation	geometrischer Durchschnitt
2021–2025, 5 Jahre	ca. 22,44 %	ca. 4,13 % p.a.
2016–2025, 10 Jahre	ca. 24,28 %	ca. 2,20 % p.a.

- 94 Die 2025er Jahresinflation von 2,2 % wurde vom CSO am **15. Januar 2026** veröffentlicht. ([Zentralamt für Statistik](#)) [Central Statistics Office – CPI Annual Review 2025](#)

10. Rentenrechner

- 95 Die **Pensions Authority** stellt einen offiziellen **Pension Calculator** zur Verfügung. Damit kann insbesondere abgeschätzt werden,
- welches Altersvorsorgekapital benötigt wird,

Irland

- welche Beiträge zur Erreichung einer bestimmten Zielrente erforderlich sind,
- welche State Pension berücksichtigt werden kann und
- welche zusätzliche private/betriebliche Versorgungslücke verbleibt. ([pensionsauthority](#))

[Pensions Authority – Pension Calculator](#)

- 96 Der Rechner ist jedoch **kein exakter individueller State-Pension-Bescheidrechner**.
- 97 Für die State Pension selbst sollte der Versicherte zunächst über **MyWelfare** einen **Contribution Statement** abrufen. Dieser zeigt die registrierten PRSI-Beiträge und Credits und ermöglicht eine wesentlich zuverlässigere Abschätzung der späteren TCA-Rente. ([Regierung Irland](#))
- 98 Das Department of Social Protection weist darauf hin, dass eine endgültige verbindliche Rentenhöhe grundsätzlich erst im Rentenantragsverfahren festgestellt wird.

11. Lebenshaltungskosten im Vergleich zu Deutschland

- 99 Hier bietet sich der **Eurostat Price Level Index** an, weil er einen methodisch einheitlichen Vergleich ermöglicht.
- 100 Für 2025 ergibt sich bei den privaten Konsumausgaben, EU-27 = 100:

Land	Preisniveau 2025
Irland	136,2
Deutschland	108,3
EU-27	100

Damit lag das allgemeine Verbraucherpreisniveau in Irland 2025 rechnerisch etwa **136,2 / 108,3 -1 = 25,8%** also rund **26 % über dem deutschen Preisniveau**.

- 101 Irland gehörte damit 2025 nach Dänemark zu den teuersten Ländern der EU. Eurostat beziffert das irische Gesamtpreisniveau auf rund **136 % des EU-Durchschnitts**. ([European Commission](#))
- 102 Besonders ausgeprägt ist der Unterschied beim Bereich **Wohnen, Wasser, Strom, Gas und sonstige Energieträger**: Das irische Preisniveau lag 2025 bei ungefähr **190 % des EU-Durchschnitts**. ([European Commission](#)) [Eurostat – Preisniveauvergleich der EU 2025](#)
- 103 **Für einen Rentenvergleich bedeutet dies:** Eine nominell gleich hohe Rente besitzt in Irland im Durchschnitt eine deutlich geringere Kaufkraft als in Deutschland. Allerdings misst der Preisniveauindex Preise und nicht die individuelle Einkommens- oder Wohnsituation; insbesondere die Wohnkosten können regional erheblich schwanken.

Irland

12. Auskunft über den ehezeitlichen Versorgungserwerb

- 104 Hier ist Irland im Gegensatz etwa zu Finnland oder bestimmten anderen EU-Staaten problematisch.

12.a Anfrage eines deutschen Familiengerichts

- 105 Nach der aktuellen veröffentlichten Länderübersicht der **Deutschen Rentenversicherung** lautet der Eintrag für Irland: „**Zurzeit nicht bekannt.**“
- 106 Die DRV kann also gegenwärtig **nicht bestätigen**, ob bzw. auf welchem Weg ein irischer Träger einem deutschen Familiengericht eine speziell auf die deutsche Ehezeit bezogene Versorgungsauskunft erteilt. ([Rentenversicherung](#))
- 107 Das ist von Ländern zu unterscheiden, bei denen die DRV ausdrücklich angibt: „Eine Auskunft wird erteilt“, „das Familiengericht kann direkt anfragen“ oder „die Anfrage muss über einen deutschen RV-Träger erfolgen“.
- 108 Für Irland enthält die aktuelle DRV-Tabelle gerade **keine solche positive Verfahrensangabe**.

[DRV – Versorgungsausgleich mit Auslandsberührung, Länderübersicht](#)

Versorgungsausgleichsrechtliche Besonderheit der State Pension

- 109 Bei der irischen State Pension dürfte eine „ehezeitliche Anwartschaft“ ohnehin nicht ohne Weiteres wie bei der DRV durch Multiplikation einer in der Ehezeit erworbenen Entgelt-punktzahl mit einem Rentenwert bestimmt werden. Denn:
- die Rente ist pauschal,
 - maßgeblich sind Beitragswochen,
 - Credits können berücksichtigt werden,
 - HomeCaring Periods können hinzutreten,
 - für die volle Rente werden 2.080 Wochen betrachtet und
 - ein Teil der Anspruchsberechnung kann deshalb durch Zeiten außerhalb der Ehe beeinflusst werden.
- 110 Eine bloße Zuordnung von beispielsweise „600 während der Ehe gezahlten PRSI-Wochen“ zu 600/2.080 der späteren Rente bedarf deshalb im konkreten Versorgungsausgleich einer sorgfältigen rechtlichen Prüfung.

12.b Anfrage der versicherten Person

- 111 Hier ist die Situation günstiger.
- 112 Die versicherte Person kann beim Department of Social Protection insbesondere ihren **Contribution Statement** anfordern bzw. elektronisch über MyWelfare abrufen. Dieser weist den individuellen PRSI-Verlauf einschließlich Beiträgen und Credits aus. ([Regierung Irland](#))

Irland

113 Damit lassen sich grundsätzlich die während der deutschen Ehezeit liegenden Versicherungszeiten identifizieren.

114 **Nicht nachgewiesen ist dagegen ein Anspruch auf eine vom irischen Träger eigens nach § 3 VersAusglG berechnete Ehezeitanteils-Auskunft.**

115 Daher würde ich für die Praxis unterscheiden:

Auskunft	Ergebnis
eigener PRSI-Versicherungsverlauf	ja
Contribution Statement	Ja
individuelle State-Pension-Schätzung	eingeschränkt möglich
förmliche Berechnung des deutschen Ehezeitanteils durch irischen Träger	nach aktueller DRV-Länderinformation nicht geklärt

116 Interessant ist ergänzend, dass Irland für **betriebliche und öffentliche Dienstversorgung** selbst ein ausgeprägtes Scheidungsrecht mit **Pension Adjustment Orders (PAO)** kennt. Für irische Public-Service-Pension-Schemes bestehen dafür sogar spezielle Member-information forms und Verfahrensunterlagen. Das ist aber von einer Ehezeitauskunft zur irischen staatlichen State Pension zu unterscheiden. (publicservicepensions.gov.ie)

13. DRV-Verbindungsstelle für Irland

117 Für Irland nennt die Deutsche Rentenversicherung als deutsche Verbindungsstellen:

- Deutsche Rentenversicherung **Nord**,
- Deutsche Rentenversicherung **Bund**,
- Deutsche Rentenversicherung **Knappschaft-Bahn-See**,
- je nachdem, bei welchem deutschen Träger das Versicherungskonto geführt wird. ([Deutsche Rentenversicherung](#))

118 Für Versicherte eines deutschen **Regionalträgers** ist die spezialisierte Verbindungsstelle:

119 **Deutsche Rentenversicherung Nord**

120 **Postanschrift:**

Deutsche Rentenversicherung Nord
23544 Lübeck

121 **Hausanschrift:**

Ziegelstraße 150
23556 Lübeck

122 **Telefon:**

+49 451 485-0

Irland

- 123 **Servicetelefon:**
0800 1000 48022
- 124 **E-Mail:**
info@drv-nord.de
- 125 Die DRV Nord weist ausdrücklich darauf hin, dass die allgemeine E-Mail-Adresse nicht für personenbezogene Versichertenanfragen verwendet werden soll; hierfür ist das sichere Kontaktformular vorgesehen. ([Deutsche Rentenversicherung](#))
- 126 [DRV – Verbindungsstellen Irland](#)
[DRV Nord – Kontaktdaten](#)

Zusammenfassung für den Versorgungsausgleich

Merkmal	Irland
I. Säule	State Pension Contributory / Non-Contributory
Struktur Beitragsrente	Pauschalrente nach Beitragszeiten, nicht einkommensproportional
II. Säule	occupational pensions + seit 2026 MyFutureFund
III. Säule	PRSA/RAC/private pensions
Rentenalter aktuell	66 Jahre
Jg. 1976 nach heutigem Recht	66 Jahre / Jahr 2042
Restlebenserwartung Mann 65 im Zeitraum 2040–42	ca. 21,9 Jahre nach offizieller CSO-Projektion
Vollrente TCA	grundsätzlich 2.080 Wochen / 40 Jahre
Mindestbeiträge	grundsätzlich 520 Wochen / 10 Jahre
reiner legaler Aufenthalt begründet Beitragsrente	nein
Non-Contributory Pension	habitual residence + Bedürftigkeitsprüfung
Anwartschaftsdynamik State Pension	kein gesetzlicher Index; Beitragswochenmodell
Leistungsdynamik	keine automatische gesetzliche CPI-/Lohnformel
maximale State Pension 2026	299,30 €/Woche
Invalidity Pension 2026	259,50 €/Woche = ca. 86,7 % des maximalen Altersrentensatzes

Irland

Merkmal	Irland
Hinterbliebenenversorgung	ja; eigenständige Pauschalleistung
Geschiedenenhinterbliebenenversorgung bei heutigen Todesfällen	nein
Besteuerung State Pension	ja, Einkommensteuer
PRSI auf State Pension	nein
USC auf State Pension	nein
Kapitalisierung State Pension	nein
Kapitalisierung MyFutureFund	ja; kapitalgedecktes Individualkonto
DBA Deutschland–Irland	ja
Inflation 2021–2025	ca. 22,44 % kumuliert / 4,13 % p.a.
Inflation 2016–2025	ca. 24,28 % kumuliert / 2,20 % p.a.
Lebenshaltungskosten ggü. Deutschland	Irland ca. 26 % teurer
offizieller Rentenrechner	ja, Pensions Authority, jedoch kein verbindlicher SPC-Bescheidrechner
Ehezeitauskunft an deutsches Gericht	laut DRV „Zurzeit nicht bekannt“
eigener Versicherungsverlauf	ja, Contribution Statement/MyWelfare
DRV-Verbindungsstelle Regionalträger	DRV Nord, Lübeck

Aktualisierungsstand der wichtigsten Quellen

Quelle	Aktualisierungs-/Datenstand
Department of Social Protection – State Pension (Contributory), Operational Guidelines	30. April 2026
State Pension (Non-Contributory)	2. Januar 2026
PRSI Class A Rates	20. Januar 2026; enthält bereits Änderung zum 1.10.2026
Habitual Residence Guidelines	aktueller Stand 2025/2026
Invalidity Pension	2. Januar 2026
Bereaved Partner's Contributory Pension	9. Februar 2026

Irland

Quelle	Aktualisierungs-/Datenstand
MyFutureFund – Regierungsinformation	Systemstart 1. Januar 2026; Regierungsseite aktualisiert 19. März 2026
MyFutureFund Employee Guide	14. Januar 2026
Revenue – Besteuerung staatlicher Renten	15. September 2025, weiterhin aktuelle Revenue-Seite
CSO – CPI 2025	Jahresdaten bis 2025, veröffentlicht 15. Januar 2026
Eurostat – Preisniveau 2025	Datenjahr 2025, veröffentlicht 18. Juni 2026
CSO – Lebenserwartungsprojektion	Projektion 2017–2051; für 2040–42 21,9 Jahre; ältere Projektionsgrundlage ausdrücklich zu beachten
Pensions Authority – Pension Calculator	aktuelle Webseite 2026; einzelne versicherungsmathematische Annahmen des Rechners sind älter
BMF – DBA-Übersicht	Rechtsstand 1. Januar 2026; DBA-Neufassung bekannt gemacht 31. März 2025
DRV – Versorgungsausgleich/Länderinformation	fachlicher Stand 18. Oktober 2023, weiterhin aktuell im DRV-Rechtssystem veröffentlicht
DRV – Verbindungsstelle Irland	aktuelle Website, geprüft 8. August 2026

127 Versorgungsausgleichsrechtlich besonders relevant

- 128 Für Irland würde ich bei einem konkreten Fall **State Pension und kapitalgedeckte Zusatzversorgung strikt getrennt behandeln**. Die State Pension ist kein Kapital- oder Entgeltpunktekonto; ihr Ehezeitanteil lässt sich deshalb nicht ohne Weiteres aus gezahlten Beiträgen ableiten. Bei **MyFutureFund, PRSA oder einer betrieblichen DC-Versorgung** existiert dagegen grundsätzlich ein individuelles Deckungskapital, sodass sich der während der Ehezeit aufgebaute Kapitalwert wesentlich leichter zeitlich abgrenzen lässt. Gleichzeitig ist die DRV-Auskunftsfrage zur formellen irischen Ehezeitauskunft für die State Pension derzeit ausdrücklich noch „zurzeit nicht bekannt“. ([Rentenversicherung](#))